Beilage zu Nr. 16 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **19 (1897)**

Heft 16

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ostern.

Osterglocken, weihevolle Klänge
Schallen wieder mahnend an mein Ohr.
Droben hoch im blauen Aethermeere
Jubilieret laut der Lerchen Chor.
Menschenherz, erwach aus deinem Schlummer!
Alles singet, jauchzet voller Lust.
Heb dich weg vom Treiben dieser Erden,
Auf das Gottes Odem schwelle deine Brust!

Th. P.

Ein weiblicher Rechtsanwalt in guter Praxis.

In Indien praktiziert gegenwärtig eine Rechtsgelehrte, Miß Sorabyi, die in Oxford ihre rechtswissenschaftliche Ausbildung erhalten hat. Fräulein Sorabyi hat in Indien einträgliche Praxis erworben. Sie hat in den indischen Landen einen großen Vorteil über ihre männlichen Kollegen, da sie mit hochkastigen indischen Damen, die, außer dem Gatten und den Brüdern, nicht mit Männern reden dürfen, sich besprechen darf. Diese Klasse Damen hat viele Rechtskämpfe. Sind die Klienten Witwen, so ist es noch schlimmer um sie bestellt, dann dürfen sie mit keinem Manne reden. Kein Wunder, daß Fräulein Sorabyi sich einer guten Rechtspraxis erfreut.

Künstliche Zähne.

In Amerika wurden im Jahre 1894 gegen acht Millionen falscher Zähne von einer einzigen New Yorker Fabrik in den Handel gebracht; die Jahresproduktion der in amerikanischen Werkstätten hergestellten künstlichen Zähne wird auf 20 Millionen veranschlagt. Als Herstellungsmaterial dient Caolin, Feldspat und Bergkrystall. Die aus diesen Materialien fabrizierten Zähne werden mit einer zartgefärbten Schmelzschicht versehen, welche derjenigen von natürlichen Zähnen völlig entspricht. Der Preis eines solchen „Kunstwerkes" schwankt zwischen 1/4 u. 1/2 Dollar, weshalb nur sehr wenige sich den Luxus eines künstlichen Gebisses versagen. Dem Ersetzen schadhafter Zähne durch solche von Porzellan macht das Ausfüllen der ersteren mit Gold eine bedeutende Konkurrenz. Den Angaben eines Statistikers zufolge sollen jährlich gegen 800 Kilogramm Gold diesem Zwecke dienen.

Abgerissene Gedanken.

Eltern haben immer dann und wann ihre trüben Stunden, Stunden des Ernstes, des Wehes oder des Kummers, trübe wird ihr Himmel und unlustig wird es unter demselben. Wohl ihnen, wenn die Kinder die Lüftchen sind, welche die düsteren Wolken zu verjagen vermögen, wenn an der Kinder Himmel der ihrige sich aufklärt, wenn der Kinder Himmel auch der ihrige noch werden kann. Dann haben sie eine große Wohlthat empfangen, ihr Alter wird ein heiteres sein und ihrer Kinder Jugend eine frohe; dann genießen sie ein hohes Glück; denn was helfen alle Güter der Erde, wenn die Seele ein finsterer Sinn umnachtet, durch den keine Sonne mehr dringt, nicht einmal eines Kindes Lächeln? Und was vermag dagegen ein heiteres Gemüt nicht zu ertragen und zu entbehren! Und wo dem frohen Kindessinn mürrisches Wesen, saure Minen entgegentreten, oder ein maßleidiges, ermattetes Gesicht, wo seine Fröhlichkeit nicht widerscheint auf der Eltern Gesicht, wo es immer nur heißt: Halt dich still, geh' weg, willst schweigen! sieh, was du wieder gemacht, sieh, wie du dich besudelt hast, schäme dich, thue nicht so wüst! und wenn es, wenn das Kind flattieren will, heißt: Geh' weg, laß mich ruhig, mache was! wo das Kind beständig nur Gewitterwolken sieht auf der Eltern Gesicht, oder verdrießlich Regenwetter, wo es nichts hört, als einzelne Donnerschläge oder das langweilige Plätschern des Regens; da trübt sich auch sein Himmel, sein froher Sinn tritt zurück, seine Jugend wird verkümmert, das lustige, fröhliche Kind wird ein trauriger Mensch in vielfachem Sinn. Und wie viel solcher traurigen Menschen schleppen ihre Gebeine durch die Welt, tragen in sich ein mißvergnügt Gemüt, machen Gott und Menschen ein mißvergnügt Gesicht und sterben mißvergnügt, wie sie mißvergnügt gelebt haben.

Jeremias Gotthelf.

Mit gift'gem Weib ist lebenslang gequält,
Wer sich ein Weib der Mitgift wegen wählt,
Denn Gift bleibt Gift, von welcher Art es sei
Und solche Hochzeit ist Giftmischerei. H. Hoffmann.

Der gute Name ist bei Mann und Weib das schätzbarste Kleinod ihrer Seele. Wer mir mein Geld stiehlt, stiehlt einen Bettel; es ist etwas, es ist nichts, es war mein, es ist sein und ist schon ein Sklave von tausend anderen gewesen; aber wer mich um meinen guten Namen bringt, der raubt mir etwas, das ihn nicht bereichert, aber mich wahrhaftig arm macht. Shakespeare.

Braut-Seidenstoffe

weisse, sowie schwarze und farbige jeder Art zu wirkl. Fabrikpreisen unter Garantie für Echtheit und Haltbarkeit v. 55 Cts. bis Fr. 18 p. M. Beste und direkteste Bezugsquelle für Private. Tausende von Anerkennungsschreiben. Muster franko. Welche Farben wünschen Sie bemustert? [108

Adolf Grieder & Cie., Seidenstoff-Fabrik-Union, **Zürich**
Königl. Spanische Hoflieferanten.

Blutarmut (Anämie).

467] Herr **Dr. Danziger** in **Ballenstedt** (Anhalt) schreibt: „Dr. Hommel's Hämatogen habe ich in einem Falle **äusserster Anämie,** welche mit einem **schweren Herzfehler** einherging, mit sehr günstigem Erfolge angewendet. **Die Blutbereitung wurde zusehends besser, der Appetit hob sich schnell.**"

Für die glückliche Heilung meines qualvollen **Magenleidens** spreche ich hiemit Herrn Popp meinen tiefgefühlten Dank aus. Ich kann alles ohne die geringsten Beschwerden geniessen und fühle mich vollständig gesund. Ein Buch und Frageformular versendet J. J. Popp in Heide, Holstein, auf Verlangen gratis. [290

Reimann, Bezirkslehrer, Laufenburg, Aargau.

Hand- und Maschinen-Stickereien
Zürcher & Zollikofer, St. Gallen, Grabenhof
Rideaux Gestickt u. Guipure
Mouchoirs aller Art. [83
Mustersendungen bereitwilligst.

Manche teure Badereise

328] könnte oft bei rechtzeitigem Gebrauch von **Golliez' Eisencognac** erspart werden. Seine gute Wirkung bei Bleichsucht, Blutarmut, Schwächezuständen etc. ist weltbekannt und von vielen Aerzten und Professoren anerkannt. Allein echt mit der Marke „2 Palmen" à Fr. 2.50 und Fr. 5.— in allen Apotheken.

Hauptdepot: **Apotheke Golliez in Murten.**

Welche glückliche Tante oder liebende Großmutter hätte nicht Freude daran, ihres erwarteten kleinen Lieblings Baby-Ausstattung mit Spitzen und Stickereien hübsch zu verzieren! Und welche sorgliche Mutter wünschte nicht, ihrer erwachsenen Tochter Leib- und Bettwäsche geschmackvoll auszuschmücken? Die meisten meinen aber aus Gründen der Sparsamkeit auf die Anschaffung solchen Schmuckes verzichten zu müssen. Ich aber fertige solche Stickereien von Grund auf selber an, mache sie nadelfertig und berechne sie so billig, wie kein Fabrikant mit fremden Arbeitskräften selbe liefern kann. Ich sende auf Verlangen Muster mit Preisangabe, wenn dem Begehren das Postporto beigelegt wird. Sendungen im Betrage von über fünf Franken erledige ich unter Nachnahme kostenfrei. [201

Fleißige Arbeiterin A. Z. 201.

Briefkasten der Redaktion.

Unsichere in N. Sie dürfen „des Kindes Lesekasten" ganz unbedenklich für Ihr Patenkind anschaffen; er ist ein vortreffliches Hülfs- und Förderungsmittel für den langsamer fortschreitenden Schüler und für diejenigen Kinder, die durchaus die Schule nicht besuchen wollen, ehe sie über die zunächst in der Schule zu erwerbenden Kenntnisse orientiert sind. Eine ausführliche Besprechung dieses neuesten Anschauungslehrmittels folgt in nächster Nummer, da es heute dazu an verfügbarem Raum gebricht. Schaffen Sie sich den Lesekasten ganz unbedenklich an; er dient auch trefflich den Nachkommenden.

F. S. in J. Mit Privatkorrespondenz können wir jetzt beim besten Willen nicht dienen, solange rein Geschäftliches warten muß. Wir sind sehr im Rückstand, und nur ein Schelm gibt mehr, als er hat. — Ein persönlicher, vorher auf den Schluß einer Woche angesagter Besuch hat momentan mehr Aussicht. Der Frühling ist so recht die Zeit, wo wir dem Naturgesetz uns unterthan fühlen, wo wir das unabweisbare Bedürfnis empfinden, für kurze Stunden des Nachts uns schlafen zu legen.

Frau **Wilhelmine C. in A.** Wir können die Sache nicht in demselben einseitigen Lichte ansehen, wie sie es thun. Es ist ja ganz richtig; Sie geben Ihrem Dienstmädchen ein Zeugnis über seine Fähigkeit, über sein Können, über sein Thun und Lassen und über seine Charaktereigenschaften. In allen Fällen unfehlbar ist solch ein Zeugnis aber doch nicht; denn wie oft führt die verletzte Selbstgerechtigkeit, verhehlter Aerger und Mangel an Objektivität der Hausfrau die Feder, wenn sie dem scheidenden Dienstmädchen das Zeugnis ausstellen muß. Wie oft unterdrückt sie gefliissentlich jede Wärme, wählt sie wenigstens die kürzeste, kühlste Ausdrucksform, wenn sie nichts direkt Nachteiliges schreiben kann. Warum soll es dem Dienstmädchen nun nicht auch erlaubt sein, sich von seinem Standpunkte aus über die Qualität seiner Herrschaft als solche auszusprechen? Warum soll die Herrschaft die offene Kritik sich nicht ebenso gut gefallen lassen, wie das Dienstmädchen es muß? Je länger je mehr verlangt man, daß eine jede, auf richtige Bildung Anspruch machende Tochter im hauswirtschaftlichen Betriebe ihr Dienstjahr mache. Diese sehr vernünftige Einrichtung wird aber nur dann allgemeinen Eingang finden, wenn die Freiheit des Denkens und Urteilens nicht bloß einseitig das Vorrecht derjenigen ist, deren Wohlsein und Behagen von der Arbeitsleistung anderer abhängig ist. Hausfrauen, denen es sehr schwer fällt, für ihre abgehende Haushaltungsgehülfin Ersatz zu finden und die ohne solchen Ersatz nicht im stande sind, ihren Haushalt in gewünschter Weise zu besorgen, sind am meisten geneigt, dem abgehenden Dienstmädchen zu zürnen und diesem Zorn in dieser oder jener Weise Ausdruck zu geben, wenn es sich darum handelt, dem Scheidenden ein Zeugnis auszustellen. Zeugnisse sind uns also nur bedingt maßgebend.

Frau **J. M. in S.** Das „Welschlandlaufen", über welches Sie sich so ergrimmt aufhalten, ist bereits schon im Laufe des 13. Jahrhunderts in Aufnahme gekommen. Die französische Sprache ist damals die Sprache der vornehmen Welt geworden. „Modern" ist also die „Sucht", französisch zu lernen, keineswegs; aber das Bedürfnis ist unverändert geblieben, nur daß nicht von den Vornehmen allein die Beherrschung einer zweiten Sprache verlangt wird. Ein jeder Hausknecht, ein jedes Zimmermädchen, die Stellen suchen, müssen es erfahren, daß neben der deutschen Muttersprache eine zweite ohne weiteres verlangt wird, und zwar ist es nicht mehr ausschließlich das Französische, das verlangt wird, sondern das Englische oder das Italienische ist ebenso sehr in Gunst und begehrt. Der Wunsch Ihrer Tochter, sich in der Sprache zu vervollkommnen, ist also nichts weniger als tadelnswert, obschon es der Qualität eines Menschen keinen Abbruch thut, wenn er bloß seine Muttersprache spricht.

☛ Des Karfreitags wegen erscheint diese Nummer einen Tag später.

Zur gefl. Beachtung!

Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitformat beigelegt.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellesuchenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Eine bewährte *Krankenwärterin,* die seit einer Reihe von Jahren mit bestem Erfolge an einer Anstalt thätig war, wünscht besonderer Verhältnisse wegen zur Privatpflege überzugehen. Dieses Gebiet ist ihr nicht fremd, da sie schon früher sich darin bethätigte. Die Betreffende ist auch mit Haus- und Handarbeiten vertraut und bietet alle Gewähr für gewissenhafte und zuverlässige Ausführung übernomm. Pflichten. Offerten unter Chiffre F V 443 befördert die Expedition. [FV 443

Sterilisierte Alpenmilch.
Berneralpen-Milchgesellschaft.
Von den höchsten wissenschaftlichen Autoritäten als **bester und einfachster Ersatz für Muttermilch** warm empfohlen. [258
In Apotheken, oder direkt von Stalden, Emmenthal, zu beziehen.
Erprobteste und bestbewährte
Kindermilch.

GENÈVE. VILLA CLAIRMONT
33 Champel.
Pensionnat de Demoiselles
Mmes Borck
Education et Instruction soignées. Français. Anglais. Musique. Peinture. Vaste jardin ombragé. Situation élevée et très salubre, à proximité de la ville. Prospectus et références à disposition. (M5420-X) [125

Wer Freude an schönen Möbeln hat, dem empfehle ich die so beliebten speciell für Schlafzimmer sehr bevorzugten, hellen [295
Arvenholz-Möbel
aus feinstem Bündner Alpenholz, sauber und geschmackvoll gearbeitet. Man verlange Preisliste und Photographien für Schlafzimmer-Einrichtungen von
A. Körber, Möbelfabrik, Davos-Platz (Graubünden).

Ein im Fache durchaus gebildetes und gewandtes **Fräulein** wünscht sich in einem grössern Etablissement als erste **Lingère** zu placieren. Beste Empfehlungen stehen z. Disposition. [FV 392

Eine in jeder Beziehung durchaus tüchtige Witwe sucht Vertrauensstellung in einem grossen Haushalt oder zur Besorgung eines Geschäftes. Referenzen und Empfehlungen stehen zu Diensten. Offerten unter Chiffre F V 356 befördert die Expedition. [FV 356

Eine in der Hauswirtschaft und im Geschäfte vielseitig praktisch erfahrene Witwe, gewissenhaft in Ausführung ihrer Pflichten, sparsam und thätig, sucht Stellung als **Haushälterin,** wo sie nebenbei auch in einem Geschäft thätig sein könnte. Die Suchende ist auch in schriftlichen Arbeiten bewandert und ist der deutschen und französischen Sprache mächtig. Beste Empfehlungen stehen zu Diensten. Offerten unter Chiffre Sch 354 F V befördert die Expedition d. Bl. [FV 354

Eine bescheidene, junge *Tochter,* die den Service kennt, sucht Stelle, am liebsten als Ladentochter in eine Konditorei etc. Familiäre Behandlung wird allem andern vorgezogen. Offerten unter Chiffre R K 447 beförd. d. Exped. [447

Ein einfaches **Dienstmädchen,** das als solches Stelle sucht, findet einen guten Platz in einer ganz kleinen Familie. Gute Behandlung und gute Bezahlung. Es wird aber nur ein einfaches, ehrenhaftes und bescheidenes Mädchen berücksichtigt. Anmeldungen unter Chiffre J T 400 befördert die Exp. [FV 400

Ein in allen Haus- und Handarbeiten tüchtiges und arbeitsgewohntes **Fräulein** aus guter Familie und mit besten Empfehlungen hochachtbarster Personen versehen, sucht eine Vertrauensstelle in einem Haushalt oder Geschäft (Hotelwesen nicht ausgeschlossen). Offerten unter Chiffre FV 390 befördert die Expedition d. Bl. [FV 390

Eine arbeitstüchtige, gutgeschulte und bestempfohlene *Tochter* von angenehmer Erscheinung sucht Stelle als

Volontärin

in ein Hotel oder Fremdenpension, um sich im Hoteldienst noch weiter auszubilden. Sie hilft auf jedem Gebiete, wo etwas Rechtes zu lernen ist, dagegen verlangt sie gute Behandlung. Der Eintritt kann nach Belieben geschehen.
Offerten unter Chiffre C J 448 befördert die Expedition. [FV 448

Eine **Tochter** von 21 Jahren, evang., sucht Stelle in ein besseres Privathaus zur Stütze der Hausfrau. Eintritt auf 1. Mai. [469

In ein besseres Privathaus mit Kindern wird ein kräftiges, williges und reinliches **Mädchen** für alles gesucht. Gehalt 7 Fr. per Woche. Bahnstr. 1460, Uster. [463

Lehrtöchter.

Ein erstes Lingerie-Geschäft in feiner Damen- und Kinderwäsche sucht einige Lehrtöchter. Gründliche Erlernung des Berufes. Günstigste Bedingungen. [441

Gesucht.

Eine tüchtige **Weissnähterin** in St. Gallen sucht eine intelligente Tochter zur gründlichen Erlernung des Berufes. Offerten befördert die Exped. [434

Für ein gutes Haus wird ein tüchtiges Hausmädchen gesucht, hauptsächlich für den [462

Zimmerdienst.

Gute Empfehlungen notwendig. Photographie erwünscht. Offerten unter Chiffre E P H befördert die Exp.

Fähigen Mädchen

die das Weissnähen erlernt haben, bietet sich Gelegenheit, sich in den Massarbeiten der Herren- und Damenwäsche nach vorzüglicher Methode praktisch auszubilden (Volontärstellen). Eintritt sofort. Referenzen zu Diensten. Gefl. Offerten unter Chiffre E C 465 an die Expedition d. Bl. [465

PENSION.

Fräulein **E. Bossard,** Villa **St. Charles** am **Zugersee,** nimmt Damen in Pension. Eintritt zu jeder beliebigen Zeit. Feines Logis. Vorzügliche Kost. Mildes Klima. Prächtige Aussicht. Herrliche Spaziergänge. Bäder (auch Douche) im Hause. Für kath. Damen römisch-katholischer Gottesdienst im Hause selbst. Beste Referenzen. (H 750 Lz) [452

La Bergeronnette

(OF 610) **LAUSANNE.** [215
Gut empfohlenes Pensionat für junge Mädchen, die in der französischen und englischen Sprache sich gründlich ausbilden oder die städt. höhere Töchterschule besuchen wollen. Familienleben. Haus in freier, schöner Lage mit Garten und Tennis. Referenzen in Lausanne durch Mr. le pasteur Dupraz, Avenue de Villamont, oder die Vorsteherinnen, in Zürich durch Orell Füssli-Annoncen.

HEILUNG von **„weissem Fluss"** und davon abhängigen **Frauenkrankheiten.** Sich. Erfolg. Prosp. gratis. Institut **Sanitas, Genf.** [439

Frauenarbeitsschule St. Gallen.

Arbeitslehrerinnen-Kurs.

Kursdauer: 1 Jahr für Lehrerinnen an Primarschulen.
1⅓ Jahr für Real- und Fortbildungsschulen.

Beginn des Kurses: 3. Mai 1897.

Kursprogramm:

I. Handnähen und Flicken Mai-August 1897.
II. Maschinennähen September—Dezember 1897.
III. Kleidermachen Januar—April 1898.

Methodik 2 Stunden, **Pädagogik** 1 Stunde, **Deutsch** 2 Stunden. **Freihandzeichnen** 3 Stunden per Woche. Mai 1897 bis April 1898.

Schulgeld für den ganzen Kurs: Fr. 60.
Maschinenmiete „ 15.

Das Diplom für Real- und Fortbildungsschulen erfordert noch ein weiteres Trimester, Wollarbeiten und Sticken, Schulgeld Fr. 15. [228

Anmeldungen sind zu richten an **Frl. Ida Kleb,** Vorsteherin der Frauenarbeitsschule St. Gallen. **Die Kommission.**

I. Zürcher Kochschule.

Persönlich geleitet von Frau Engelberger-Meyer

Zeltweg 5, **Zürich.**

Der 93. Kurs beginnt am 10. Mai 1897 und umfasst die einfache wie die feine Küche; der Unterricht wird auf praktische und leichtfassliche Art erteilt. Prospekt gratis. (Schülerinnenzahl bis heute 1400.) (OF 1528) [464
Zugleich empfehle das von mir herausgegebene **Kochbuch,** elegant gebunden, zum Preise von **Fr. 8. —.**
Hochachtungsvoll **Obige.**

Physikalisch-diätetische Kuranstalt

Erholungsheim Unterneuhaus.

Station Wilchingen-Hallau, Kt. Schaffhausen (Schweiz).
Wasser-, Dampf-, Licht-, Luft- und Sonnenbäder.
Ganze und Teil-Packungen. (M a 2730 Z)
Massage (ärztlich geprüfter Masseur). *Heilgymnastik.*
Vegetabilischer Tisch. Familiäre Behandlung. Gesunde Lage.
Billige Preise. Prospekte auf Verlangen gratis und franko. [444
Hausarzt: *Dr. med. J. Meyer.* Eigentümer: *A. Meyer-Schlatter.*

Pensionat Alpinula

Ct. de Vaud.

Schön gelegenes, für Mädchenpensionat gebautes Haus, gesunder, angenehmer Aufenthalt auf dem Lande, gute Erziehung, gründliche Ausbildung in Sprachen, Wissenschaften, Musik, Malen. Kurse im Kleidermachen, Weissnähen, Sticken etc. Englische und italienische Lehrerin im Hause. Diplomierte Lehrer. Auskunft erteilen frühere Zöglinge. Prospekte durch die Vorsteherin. Preis 1000 Fr. jährlich.
13] **M. Doleyres-Cornaz.**

970 M. ü. M. Telephon. **Luftkurort Schwellbrunn** Kanton Appenzell.

Gasthaus u. Pension z. Säntisblick.

Prachtvolle Aussicht. Schöne Waldspaziergänge. Kuh- und Ziegenmilch.
Bestens empfiehlt sich (M 289 G) [468] *J. Schiess-Müller.*

Kurhaus Bocken, Horgen, Zürichsee.

Herbst- und Winterstation für Erholungsbedürftige.

Koch- und Haushaltungskurse.

Der nächste Kurs von 8 Wochen beginnt den 1. Mai. (H 18 G) [69

SOOLBAD RHEINFELDEN

Hotel Krone ist eröffnet.
Neue Badeeinrichtungen. (H 1400 Q) (383

Nach Berliner akademischer Methode

erteile in **Zürich** 3monatliche Kurse im **Weissnähen und Kleidermachen,** 4wöchentliche theoretische Kurse **für Schneiderinnen.** (H 10 G) [117
Anmeldungen nimmt entgegen
Bertha Weinmann, Unterdorf-Herrliberg.

Brestenberg

(Wasserheilanstalt) [466
am **Hallwylersee,** Eisenbahn-Station **Lenzburg, Boniswyl-Seengen** (Seethalbahn), oder **Wildegg** (Nordostbahn, Seethalbahn). (H 1868 Q)
Prächtige, geschützte Lage. Schöne Spaziergänge. Hydropathische u. elektr. Behandlung. Massage. Milch-, diätetische u. Brunnenkuren, Wellenbad. Seebäder. Rudersport. Post, Telephon im Haus. Prospekte gratis.
Kurarzt: **Dr. A. W. Münch.** **St. Vernler.**

In einem hübschen Orte

des *Val-de-Ruz (Canton Neuchâtel)* würde man in einer Familie ohne andere Pensionäre ein Mädchen aufnehmen, welches gute Gelegenheit hätte, das Französische zu erlernen. Gute Refer. Offerten unter Chiffre H 3254 N an **Haasenstein & Vogler, Neuchâtel.** [432

In einer kleinen Familie des Kantons Neuenburg könnten einige [415

junge Töchter

die französische Sprache erlernen. Unterricht und Handarbeiten im Hause. Familienleben, mässiger Preis, sorgfältige Pflege. Adressen an: *Mme. Ziegler-Vuille, St. Blaise* près Neuchâtel.

Deux dames à Neuveville

près Neuchâtel reçoivent toujours des jeunes filles désirant apprendre le français. Vie de famille, bon climat, soins maternels. Référ. à choix d'anciennes élèves. Prix modéré [436
S'adresser direct. à **Mme. E. Tschiffeli-Gross.**

Geschäfts-Verkauf.

In bester Geschäftslage **St. Gallens** ist ein seit vielen Jahren **mit bestem Erfolg** betriebenes **Herren- und Damen-Lingerie- und Bonneterie-Geschäft** zu verkaufen. Anzahlung Fr. 3000—5000.
Gefl. Offerten unter Chiffre M 273 G an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, St. Gallen.** (M 273 G) [460

entspricht auch den **weitgehendsten Anforderungen** und zeichnet sich aus durch seine **Bequemlichkeit und Billigkeit. Preis Fr. 42. —.** Versand gegen Nachnahme nach allen Orten. **Garantie: Zurücknahme,** wenn nicht konvenierend. [309

C. Fr. Hausmann, St. Gallen

Medicinal- und Sanitäts-
Grosso- und Fabrikations-Geschäft.

Wünschen Sie

gut-sitzende Taille

so bitten wir, sich unserer **Corsets** zu bedienen. Wir halten seit Jahren streng darauf, den Schnitt der Corsets stets den jeweiligen Formen der Blusen- und Taillenmode anzupassen.
Bekannt für vorzügliche Corsets von Fr. 5—25. Auswahlsendungen nach der ganz. Schweiz franko. [234
Illustrierter Katalog. Als Mass erbitten Taillenweite, auf dem Kleide gemessen.

Moden- und Konfektions-Magazine

Wormann Söhne

Basel.

Feinste

Basler Osterfladen

empfiehlt von nun an wieder bestens [435

J. Kriemler, Konditorei

Rosenbergstr. 56, St. Gallen.
Telephon! *Telephon!*

Bergmann's Lilienmilch-Seife

von Bergmann & Cie

Dresden — ZÜRICH — Tetschen a/E.

ist infolge ihrer gewissenhaften Herstellung und ihres reichlichen Gehaltes an kosmetischen Ingredienzien das beste Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten und Hautausschläge und unentbehrlich zur Erhaltung eines frischen, zarten, weissen Teints. ☛ Empfehlenswerteste Kinder-Seife.

Man hüte sich vor Nachahmungen.

Nur echt mit der Schutzmarke: **Zwei Bergmänner.**

Vorrätig à Stück 75 Cts. in den meisten Apotheken, Droguerien und Parfümeriegeschäften. [253

Nachtstühle gesetzlich geschützt hygieinisch **praktische** Familienmöbel, elegant, bequem und mehrfach verwendbar, **Schreibstühle,** neueste, in schöner Auswahl, empfiehlt direkt

P. Scheidegger, Sitzmöbelschreiner,
425] **Zürich III** (H 1708 Z)
Bäckerstrasse 11, nächst der Sihlbrücke.

Hausfrauen

wie Gold
so blank
wird jedes Metall, welches mit

behandelt wird. [204
Generaldepot für die Schweiz:
Gebr. van Bærle, Basel.

Rensings Metall-Putzpomade, unerreicht von keiner Konkurrenz. — verlangt in allen Handlungen —

das beste Putzmittel der Neuzeit. (H4990)

Weisse baumwollene Strümpfe
werden garantiert echt diamantschwarz gefärbt per Paar à 50 Cts. bei
Georg Pletscher
chemische Wäscherei, Kleiderfärberei in Winterthur. [235

LENZ neuester Herrenanzug zu Fr. 42.25

versende spesenfrei in allen normalen und abnormalen Grössen nach jedem Ort der Schweiz. Stoffproben und Massanleitung und Modebilder gratis.

Hermann Scherrer, St. Gallen.
Eigene Fabrikation in St. Gallen und München.
Versandhaus in Herren- und Knaben-Garderoben und Stoffen, Herren- und Damenloden. [352

Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt und Druckerei
C. A. Geipel in Basel.
Prompte Ausführung der mir in Auftrag gegebenen Effekten. [28

Von **W. Kupferschmid-Marthaler.** 202

Rein ohne jede Beimischung zu gebrauchen!

Homöop. Gesundheits-Caffee
nach **Dr F. KATSCH,** ächt
wenn mit Marke KAFFEEMÜHLE und FIRMA
Heinrich Franck Söhne
Ludwigsburg etc. Basel, Mailand
Linz a/S. Komotau. Kaschau. Agram. Bukarest.
zu haben in den APOTHEKEN u. SPEZEREIW. HDLGN.

Der Genuss des indischen Bohnenkaffees verschlimmert bei allen Herz- und Lungenkrankheiten ohne Ausnahme, bei fast allen Magen-, sowie Nervenleiden und bei erheblichen, entzündlichen Affektionen den bestehenden Krankheitszustand. Dasselbe gilt ferner von allen auf Vollblütigkeit beruhenden Uebeln (namentlich v. Hämorrhoidalzuständen), denn der indische Bohnenkaffee regt nur auf und hat keine nährenden Eigenschaften. [332

Der **Katsch-Kaffee** empfiehlt sich namentlich für Kinder und ganz besonders für Personen, welche schwachen Magen haben, ebenso für Herz- und Nervenleidende, als ein besonders wertvolles Nahrungsmittel. — Mit Zusatz von Milch und Zucker gibt dieser Gesundheitskaffee ein Getränk, dessen Wohlgeschmack von einem and. Surrogat-Kaffee nicht erreicht wird, und welcher daher einen vollst. Ersatz für ind. Bohnenkaffee bietet.

Für die Frühjahrs-Saison
ist mein Lager in *Spielwaren* reichhaltig assortiert worden. Dasselbe bietet insbesondere
für Ostern
allerlei *Neuheiten* und reizende
Geschenke für Kinder
in hübscher Auswahl. [430
Franz Carl Weber, Zürich
Specialität in Spielwaren
62 mittl. Bahnhofstrasse 62.

ROSEN enorme Vorräte, 2400 Sorten, bei **Soupert & Notting** in *Luxemburg* (Grossherzogtum). **Hoflieferanten v. Luxemburg, Holland, Schweden, Brasilien etc.** Katalog kostenfrei. [310

Das Fleisch-Pepton
der Compagnie Liebig
ist wegen seiner **ausserordentlich leichten Verdaulichkeit** und seines **hohen Nährwertes** ein **vorzügliches Nahrungs- und Kräftigungsmittel** für **Schwache** und **Kranke,** namentlich auch für **Magenleidende.**
Hergestellt nach Prof. **Dr. Kemmerich's** Methode unter steter Kontrolle der Herren **Prof. Dr. M. v. Pettenkofer u. Prof. Dr. M. v. Voit, München.**
Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm.

Zu haben in Apotheken, Droguenhandlungen und feineren Kolonialwaren- und Delikatess-Geschäften. [317

Laubsäge
-Utensilien, -Werkzeuge, -Holz in Nussbaum, Ahorn, Linde, Mahagoni, -Vorlagen auf Papier und auf Holz lithographiert, empfiehlt in grosser Auswahl
Lemm-Marty, St. Gallen
Multergasse 4. (H 15 G)
Preislisten auf Wunsch franko. (68

Herren-Hemden
in jeder Ausführung liefert
E. Senn-Vuichard
(M 274 G) **St. Gallen.** [459
☛ Kataloge gratis. ☚

Bilder-Einrahmungen
besorgt **prompt** und **billigst**
Alder-Hohl, St. Gallen
(H 575 G) Neugasse 43. [257

---

[412]

Fabrik-Depot
rein [350
leinener weisser Taschentücher
per Dutzend
Fr. 4.—, 4.50, 5.—, 5.50, 6.—, 6.50, 7.— bis Fr. 10.—. (H 1248 Q)
Versand per Nachnahme durch
C. Pflüger, Basel.

CHOCOLAT
in Tafeln und in Pulver
SPRÜNGLI
leicht löslicher reiner
CACAO

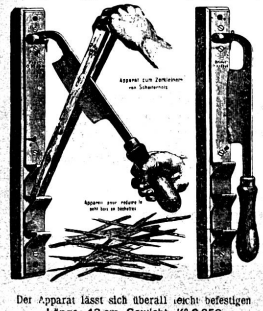
(H 298 Z) (33)

Nützlichstes Geschenk.

Eine Wohlthat für jede Haushaltung.

Angesichts der fortwährend sich ereignenden Unglücksfälle, herbeigeführt durch das Anfeuern mit Petrol, sollte die Anschaffung dieses Apparates, welcher jeder Gefahr vorbeugt, Niemanden gereuen.

Holzspalt-Apparat, Patent ✠ Nr. 9546.



[206]

Der Apparat lässt sich überall leicht befestigen
Länge: 43 cm. Gewicht: K° 0,850
Preis Fr. 5. — franco durch die ganze Schweiz
Wo nicht in Eisenhandlungen erhältlich, direkt durch
A. G. V. Glutz-Blotzheim Nachf. Solothurn

Des Kindes Lesekasten

ist ein [424
vorzügliches Nachhülfsmittel
beim
ersten Schreibleseunterricht im Hause
speciell für schwachbegabte Kinder und enthält 180 Täfelchen nebst 4 Lesetafeln.

„Dem *intelligenten* Kinde
Ist er *belehrend Spiel,*
Dem *schwachbegabten* aber
Ein *Führer* an das Ziel!"

Preis für den kompletten Lesekasten 9 Fr.
—◇ Prospekte gratis. ◇—
Eltern! Kauft euern ABC-Schützen diesen nützl. u. unterhaltend. Lesekasten.

Herausgeber: G. Siegenthaler, Lehrer, Arbon.

Keine grauen Haare mehr!

Der von **F. Mühlemann, Interlaken,** hergestellte [417

Haar-Regenerator

ist ein wirklicher Haarwiederhersteller, indem derselbe den grauen und weissen Haaren untrüglich die frühere Farbe wiedergibt. Die Wirkung ist eine progressive, das Haar geht also nach und nach in die frühere Farbe über. Der Haar-Regenerator ist ganz leicht anzuwenden, da man bloss die Haare damit zu befeuchten braucht. Erfolg garantiert.
In Flacons à Fr. 2.50 bei
F. Mühlemann,
Interlaken.

In grösster, unübertroffener Auswahl:

(H 590 Z) **Echte** [183
Damenloden Verkauf per Meter! Costüme v. 40 Fr. an.
Hochfeine engl. tailor made Costüme u. Mäntel.
Jordan & Cie., Bahnhofstr. 77, **Zürich.**

Rheumatismus und Asthma.

Seit zwanzig Jahren litt ich an dieser Krankheit so, dass ich oft wochenlang das Bett nicht verlassen konnte. Ich bin jetzt von diesem Uebel befreit und sende meinen leidenden Mitmenschen auf Verlangen gerne umsonst und postfrei Broschüre über meine Heilung. [209
Klingenthal in Sachsen.
Ernst Hess.

Bei Aufgabe von Adressenänderungen bitten wir höfl. um gefl. Beifügung der alten (bisherigen) Adresse. Hochachtend
Die Expedition.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme
btto. 5 Ko. ft. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [41
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Echte **Loden** **Alle Naturfarben**
in 6 Qualitäten 120 *cm* breit zu Fr. 2.35, 2.75, 3.15, 3.45, 3.95, 4.25, per Meter. [197
J. Spoerri, Zürich.
= Muster und Modebilder franko. =

Meine Aussteuer-

specialbranche bietet Töchtern jeden Standes Gelegenheit zur Anschaffung solider und geschmackvoller Möbel in gewünschter Preislage.

Beispiel für eine einfache Einrichtung:

Schlafzimmer in Nussbaum, matt und poliert: 2 Bettstellen mit hohem Haupt, 2 Nachttische mit Marmorplatte, 1 zweiplätzige Waschkommode mit Marmoraufsatz und Krystallspiegelaufsatz, 1 Handtuchständer, 1 Spiegelschrank mit Krystallglas, 2 Plüsch-Bettvorlagen, 1 Linoleum-Waschtisch-Vorlage, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangengarnitur, **Fr. 730.—.**

Speisezimmer in Nussbaum- oder Eichenholz: 1 Büffett mit geschlossenem Aufsatz, 1 Ausziehtisch für 12 Personen mit 2 Einlagen zum Umklappen, 6 Stühle mit Rohrsitz, 1 Serviertisch, 1 Sofa mit prima Ueberzug, 1 Querspiegel, 44/73 cm Krystallglas, 1 Linoleumteppich, 180/230 cm, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangengarnitur, **Fr. 600.—.**

Salon in matt und poliert Nussbaumholz: 1 Polstergarnitur mit Moquettetaschen, ganz bezogen, 1 Sofa, 2 Fauteuils, 2 Sessel, 1 Salontisch, 1 Silberschrank, 1 Musikständer, 1 Paar doppelseitige Salonvorhänge mit kompletter Stangengarnitur, 1 Salonteppich, Plüsch, 175/235 cm, 1 Salonspiegel, 51/84 cm, Krystall, **Fr. 835.—.**

Alle nussbaumenen Möbel sind inwendig in Eichenholz fourniert.

Permanente Ausstellung 20 fertiger Zimmer.
Zweijährige, schriftliche Garantie.
AD. AESCHLIMANN
Schiflände 12, Zürich. [73

Feinster Blütenhonig

geschleudert, echt und garantiert naturrein, versendet porto- und packungsfrei in 5 Kilo-Postbüchsen gegen Fr. 6.80. [365

Michael Franzen
Lehrer und Bienenzüchter in Zsombolya (Hatzfeld), Ungarn.

A. Ballié, Möbel- und Bronzewarenfabrik

Freiestrasse 29 BASEL z. „Ehrenfels"

Komplette Einrichtungen von Wohnungen in geschmackvollster Ausführung eigener Komposition.
Holz- und Polstermöbel, Skulpturen, Bauarbeiten (Täfer und Decken), Leuchter, Möbelbeschläge in allen Metallen, Balkons, Pavillons, Portale etc. in Schmiedeisen werden aufs feinste in meinen Werkstätten angefertigt.
Tapeten in allen Genres (Tenturen, Tapisseries artistiques), Portièren, Vorhänge aller Art, Teppiche, Faïences, Bronzes (zur Zimmerdekoration) sind in schönster Auswahl in meinen Magazinen vorrätig. (22
Grosses Lager in prachtvollen orientalischen Stickereien und echten, alten persischen Teppichen. (H 2300 Q)
Preisvoranschläge gratis. — Zeichnungen stehen zu Diensten.

Versäumen Sie ja nicht, einen Versuch mit (H 2008 Q) [115

Okic's WORISHOFER Tormentill-Seife

zu machen. — **Beste Toilette- und Heilseife!** Aufsehen erregende Erfolge bei **Hautkrankheiten!** Unentbehrlich für Personen mit reizbarer und empfindlicher Haut. — Ueberall zu haben à 60 Cts.

Butterick's Moden-Revue

Einmal benutzt — immer verlangt!
Monatlich über 250 Abbildungen
nebst Beschreibungen der neuesten Moden, sowie 1 farbiges und 3 Tondruck-Modenbilder, ferner die neuest. Hüte, Handarbeiten, Modenberichte, Novelle.
Jahresabonnement 3 Mark
bei jeder Agentur für Butterick's Schnittmuster, sowie bei allen Buchhandlungen und Postämtern.
Verlangen Sie per Postkarte **Gratis-Probeheft** von Ihrer Buchhandlung, von obigen Agenturen, oder von **Blank & Co.'s Verlag, BARMEN.**
(K 1721) 123

Das beste Hustenmittel ist:

Pectoral Paracelsus

Die Schachtel: 1 Fr., zu haben in den Apotheken
EN GROS:
SAUTER'S LABORATORIEN, Aktiengesellschaft, GENF [54]

Neueste [457
Haushaltungs- Buttermaschine

sehr vorteilhaft und praktisch täglich frische und unverfälschte Butter innert 5 Minuten herzustellen.
Preis Fr. 7.— per Stück
franko gegen Nachnahme durch
J. Günthardt
Magazin für Haushaltungs- und Küchenartikel
Romanshorn.

Mme. Fischer-Hinnen, Tonhallestr. 20, **Zürich,** früher in **Genf,** übermittelt franko gegen Einsendung von 30 Cts. in Marken die III. Auflage ihrer Broschüre über den [337

Haarausfall

und **frühzeitiges Ergrauen,** deren allgemeine Ursachen, Verhütung u. **Heilung.**

J. Kihm-Keller

z. guten Quelle [35
Frauenfeld.
Leinen- und Baumwollwaren
Wäsche-Fabrikation
Braut-Ausstattungen
in feinster und solidester Ausführung.
Herren- und Damen-Linge
Damen- und Kinderschürzen
Diplome I. Klasse.
Katalog und Muster umgehend franko.

Engros-Export.
Silberne Medaillen:
Neuchâtel 1887
Bern 1895.

Rohrmöbel, sehr bequeme, leichte Sitz- und Liegemöbel. [243
Kinderstubenwagen, Korbwaren aller Arten.
Detail in St. Gallen: Ob d. St. Laurenzenkirche.

Das feinste Parfüm ist [461
„Eau de Suisse".
Alleinige Fabrikanten:
Amos & Simon, Rorschach.

An- und Verkauf [116

seltener Briefmarken

Ankauf
ganzer Sammlungen.
A. Bindschedler-Schoop, St. Gallen. (H 11 B)

CEYLON TEA

Ceylon-Thee, sehr fein schmeckend kräftig, ergiebig und haltbar.

Originalpackung per engl. Pfd.		per ½ kg
Orange Pekoe	Fr. 5.—	Fr. 5.50
Broken Pekoe	„ 4.10	„ 4.50
Pekoe	„ 3.65	„ 4.—
Pekoe Souchong	„ —.—	„ 3.75

China-Thee, beste Qualität
Souchong Fr. 4.—, Kongou Fr. 4.— per ½ kg
Ceylon-Zimmt,
echter ganzer oder gemahlener
50 Gramm 50 Cts. 100 Gramm 80 Cts. ½ kg. Fr. 3.—
Vanille, erste Qualität, 17 cm lang, 40 Cts. d. Stück.
Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer. Theemuster kostenfrei. [72
Carl Osswald, Winterthur.